

Philemon

Der Philemonbrief ist ein persönlicher Appell des gefangenen Paulus, der Philemon bittet, Onesimus als geliebten Bruder in der Hausgemeinschaft des Glaubens aufzunehmen.



Deutende Rekonstruktion. Die Illustration ist eine literarische Rekonstruktion. Sie zeigt nur den gefangenen Absender als festgehalten und behauptet weder eine gemeinsame Absendung mit dem Kolosserbrief noch eine vollzogene Rückkehr, eine frühere Route oder einen rechtlichen Status des Onesimus.

Datum · Grad der Sicherheit: Erschlossen

um 60–62 n. Chr.

Browns römischer Rahmen ist 61–63 n. Chr.; auch Ephesus und Cäsarea sind vorgeschlagen worden, und der Brief nennt die Gefängnisstadt nicht.

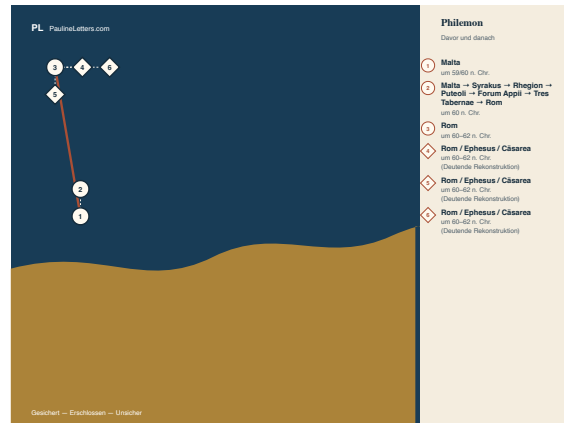
Ort · Grad der Sicherheit: Erschlossen

Rom um 60–62 n. Chr. ist die hier gezeigte traditionelle Chronologie der Gefangenschaft, oft wegen übereinstimmender Namen und des Netzwerks am Briefschluss mit dem Kolosserbrief verbunden.

Browns römischer Rahmen ist 61–63 n. Chr.; auch Ephesus und Cäsarea sind vorgeschlagen worden, und der Brief nennt die Gefängnisstadt nicht.

Davor und danach

- um 59/60 n. Chr.** Der Sturm und der Schiffbruch: Alle 276 Menschen an Bord überleben; der Schlangenbiss und Heilungen auf Malta.
Malta · Gesichert
- um 60 n. Chr.** Von Malta nach Italien und über die Via Appia hinauf nach Rom; die Brüder und Schwestern kommen ihm entgegen.
Malta → Syrakus → Rhegion → Puteoli → Forum Appii → Tres Tabernae → Rom · Gesichert
- um 60–62 n. Chr.** Die Apostelgeschichte endet mit Paulus in Rom unter Hausarrest. Die Einordnung der Gefangenschaftsbriefe, die traditionell mit dieser Zeit verbunden werden, beruht auf Rekonstruktionen und ist keine Aussage der Apostelgeschichte.
Rom · Gesichert
- um 60–62 n. Chr.** Im Brief an Philemon steht, dass Paulus Onesimus zu Philemon zurückschickt. Namen, die auch im Brief an die Kolosser vorkommen, deuten auf einen Zusammenhang hin, belegen aber keine gemeinsame Zustellung, keine vollendete Reiseroute und keine Gefängnisstadt.
· Erschlossen
- um 60–62 n. Chr.** Der Brief an die Epheser stellt die Verbundenheit mit Christus und die Einheit von Juden und Heiden in den Mittelpunkt; ob Paulus ihn selbst verfasst hat, für wen er bestimmt war und wo das Gefängnis lag, ist umstritten.
· Erschlossen
- um 60–62 n. Chr.** Der Brief an die Philipper zeigt die Gefangenschaft als etwas, das das Evangelium voranbringt, und enthält den Christushymnus; der Ort der Gefangenschaft ist umstritten.
· Erschlossen



Was der Text festhält

Gesichert

Der Philemonbrief ist ein persönlicher Appell des gefangenen Paulus, der Philemon bittet, Onesimus als geliebten Bruder in der Hausgemeinschaft des Glaubens aufzunehmen.

Der Brief richtet sich an Philemon, Apphia, Archippus und die Gemeinde in ihrem Haus, wodurch sein Appell zugleich persönlich und gemeinschaftlich ist.

Führende Rekonstruktion

Rom um 60–62 n. Chr. ist die hier gezeigte traditionelle Chronologie der Gefangenschaft, oft wegen übereinstimmender Namen und des Netzwerks am Briefschluss mit dem Kolosserbrief verbunden.

Browns römischer Rahmen ist 61–63 n. Chr.; auch Ephesus und Cäsarea sind vorgeschlagen worden, und der Brief nennt die Gefängnisstadt nicht.

Andere nachvollziehbare Lesarten

Manche Forschende schlagen Ephesus oder Cäsarea statt Rom als Ort der Gefangenschaft hinter dem Philemonbrief und dem verwandten Briefwechsel vor.

Unterrichtsplan für zehn Minuten

- Der Philemonbrief ist ein persönlicher Appell des gefangenen Paulus, der Philemon bittet, Onesimus als geliebten Bruder in der Hausgemeinschaft des Glaubens aufzunehmen.
- Die traditionelle Chronologie ordnet den Philemonbrief zusammen mit dem Kolosserbrief der Gefangenschaft nach der Ankunft in Rom zu, vor den Rekonstruktionen der Pastoralbriefe jenseits der Apostelgeschichte.
- Rom um 60–62 n. Chr. ist die hier gezeigte traditionelle Chronologie der Gefangenschaft, oft wegen übereinstimmender Namen und des Netzwerks am Briefschluss mit dem Kolosserbrief verbunden.
- Manche Forschende schlagen Ephesus oder Cäsarea statt Rom als Ort der Gefangenschaft hinter dem Philemonbrief und dem verwandten Briefwechsel vor.

Primärtexte

Römer bis Philemon, Lutherbibel 2017. Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart. Die Stellen werden hier nur als Verweis genannt; zum Weiterlesen siehe die-bibel.de.

Apostelgeschichte 7–28, Lutherbibel 2017. Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart. Die Stellen werden hier nur als Verweis genannt; zum Weiterlesen siehe die-bibel.de.

Quellen

Raymond E. Brown, An Introduction to the New Testament (Doubleday, 1997). — Kapitel 21, „Philemonbrief“, „Allgemeine Analyse der Botschaft“
Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die einschlägigen Positionen der Forschung.

Jerome Murphy-O'Connor, Paul: A Critical Life (Oxford University Press, 1996). — Kapitel 1, „Der chronologische Rahmen“, „Die Belege aus den Briefen des Paulus“ und „Die Belege aus der Apostelgeschichte“

Dieser Abschnitt liefert Überlegungen der Forschung, um das hier gezeigte Ergebnis vorsichtig zu beurteilen.

Es werden nur Verweise auf Bibelstellen angegeben; es ist kein geschützter Bibeltex enthalten.

<https://paulineletters.com/de/explore/philemon>

Überarbeitung v1.2.0-evidence.20260902.4 · CC BY 4.0 · PaulineLetters.com